

Brüssel, den 12. Juni 2017
(OR. en)

9574/17

ECOFIN 447
UEM 175
SOC 424
EMPL 330
COMPET 438
ENV 536
EDUC 255
RECH 207
ENER 249
JAI 532

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Betr.: Entwurf der an die einzelnen Mitgliedstaaten gerichteten Empfehlungen
des Rates zu den nationalen Reformprogrammen für 2017
– Billigung

Im Rahmen des Europäischen Semesters 2017 hat die Kommission dem Rat am 22. Mai 2017 die Vorschläge für die länderspezifischen Empfehlungen vorgelegt (siehe Liste in Dok. 9261/17).

Die 27 Dokumente (ein Dokument für jeden Mitgliedstaat mit Ausnahme Griechenlands) wurden von den entsprechenden Ausschüssen (Beschäftigungsausschuss, Ausschuss für Sozialschutz, Ausschuss für Wirtschaftspolitik, Wirtschafts- und Finanzausschuss/Stellvertreterausschuss) geprüft. Bestimmte horizontale Fragen wurden auch in gemeinsamen Sitzungen geprüft, um die Kohärenz der an die verschiedenen Mitgliedstaaten gerichteten Empfehlungen sicherzustellen.

Die Entwürfe der an die einzelnen Mitgliedstaaten gerichteten Empfehlungen in der aus den Beratungen der Ausschüsse hervorgegangenen Fassung sind in Dokument 9281/17 wiedergegeben. Der Entwurf des erläuternden Vermerks zur Regelung "Befolgen oder erläutern", in dem die Begründungen von Änderungen zusammengefasst sind und der den Schlussfolgerungen zur multilateralen Überwachung Rechnung trägt, ist in Dokument 9564/17 enthalten.

Im Hinblick auf das Ergebnis der Beratungen in den Vorbereitungsgremien des Rates (Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz) haben die Vorsitzenden des Beschäftigungsausschusses und des Ausschusses für Sozialschutz den Vorsitz über die Stellungnahme ihres jeweiligen Ausschusses zu einigen Empfehlungen unterrichtet. Ihr gemeinsames Schreiben ist in der Anlage wiedergegeben.

Hinsichtlich der Organisation der Beratungen auf Ratsebene sind die bereichsübergreifenden Fragen, die in den beiden Ratsformationen "Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz" sowie "Wirtschaft und Finanzen" zu erörtern sind, umfassend berücksichtigt worden. Letztere wird am 16. Juni die Teile billigen, die sich auf wirtschaftliche/finanzielle Fragen und das Verfahren bei einem makroökonomischen Ungleichgewicht (MIP) beziehen. Diese beiden Ratsformationen müssen ihre Arbeit synchronisieren, um dem Europäischen Rat für seine Beratungen am 22./23. Juni einen gemeinsamen Beitrag bereitstellen zu können.

Der AStV wird gebeten, den Entwurf der Empfehlungen gemäß den in Dokument 9281/17 aufgeführten Länderdokumenten zu prüfen, so dass der Rat (Beschäftigung, Sozialpolitik, Gesundheit und Verbraucherschutz) die beschäftigungs- und sozialpolitischen Aspekte des Entwurfs der Empfehlungen des Rates für die einzelnen Mitgliedstaaten billigen kann.

Die länderspezifischen Empfehlungen werden dem Europäischen Rat auf seiner Tagung am 22./23. Juni 2017 zur Billigung vorgelegt werden.



**The Social Protection Committee
The Employment Committee
The Chairs**

8 June 2017

**Subject: Opinions of the EPSCO Committees on the Commission proposals for
Council recommendations**

Dear Ministers,

We have the pleasure to transmit for your approval the opinions on the draft 2017 Council recommendations (CSRs) for each Member State, as prepared in close cooperation by the Employment and Social Protection Committees. Each of our Committees has also prepared a horizontal opinion on the assessment of the employment and social aspects of the new CSR package as well as the implementation of last year's CSRs, which we are also transmitting for your endorsement.

Both the EMCO and the SPC have worked closely together, and alongside the ECOFIN committees, in providing these opinions, which are now sent to both EPSCO and ECOFIN. This collaborative effort was substantially aided by our preparatory work throughout the year carrying out multilateral surveillance reviews on the implementation of the 2016 CSRs, and through both the Employment Performance Monitor and the Social Protection Performance Monitor.

The committee phase leading to these opinions has seen positive and close cooperation with the Economic Policy Committee (EPC) on issues of shared interest. These opinions reflect in full the joint decisions taken together on 1 and 2 June 2017 by the EPC, the EMCO and the SPC as well as the decisions taken by the EMCO and the SPC at their joint meeting on 6 June 2017, when we addressed issues of EPSCO exclusive competence. They account for the views of the Education Committee whose representatives were invited to attend the EMCO meeting on 2 June when discussing CSRs related to education, skills, and lifelong learning.

EMCO and SPC also met with European Social Partners for an exchange of views on the 2017 CSR package. SPC held a similar exchange of views with social NGOs.

These final opinions that we submit to the attention of EPSCO ministers have taken the initial Commission draft recommendations as a starting point. We are pleased to report that all the changes made during our meetings were accepted by the Commission and agreed consensually.

We would personally like to thank the Maltese Presidency for their steering of the process. We hope these opinions provide a good contribution to the EPSCO Council policy debate in view of the June European Council.

Yours sincerely,



Tom Bevers

Chair of the Employment Committee



Ulrika Hall

Chair of the Social Protection Committee